

Die Technische Universität München (TUM) betreibt seit 2004 am Wissenschaftscampus Garching mit dem FRM II die neueste und modernste Reaktoranlage Deutschlands. Mit dem langfristigen Betrieb dieser Hochflussneutronenquelle und der ständigen Weiterentwicklung seiner Anwendungsmöglichkeiten in Forschung und industrieller Nutzung trägt die TUM entscheidend dazu bei, dass Kompetenzen für anstehende Rückbauten von Kernkraftwerken in Deutschland erhalten bleiben, die Versorgung Europas mit medizinisch wichtigen Radionukliden unterstützt wird und der hohe technische Standard im Nuklearbereich weiterhin von unseren europäischen Nachbarstaaten anerkannt wird.

Zur Unterstützung des Betriebs dieser hoch komplexen Anlage suchen wir in **Vollzeit (40,1 Std.)** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Techniker(in)

Ihr Aufgabengebiet:

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit innerhalb des Teilbereichs Strahlenschutz. Sie sind zusammen mit Ihren Kollegen für die strahlenschutzmäßige Überwachung der Tätigkeiten innerhalb unserer Strahlenschutzbereiche zuständig. Daneben gehört die Vorbehandlung und die EDV-gestützte Erfassung und Deklaration der radioaktiven Abfälle und Reststoffe, die Strahlenschutzfreigabe von Materialien aus den Kontrollbereichen sowie die wiederkehrenden Prüfungen der Strahlenschutzinstrumentierung zu Ihren Aufgaben. Sie tragen maßgeblich zur praktischen Einhaltung der aus Strahlenschutzverordnung und Atomgesetz gegebenen Grenzwerte und Vorschriften bei.

Ihr Anforderungsprofil:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als staatl. geprüfter Techniker oder geprüfter Meister in einer technisch-naturwissenschaftlichen Fachrichtung, Kenntnisse im praktischen Strahlenschutz, in der Handhabung radioaktiver Abfälle sowie in der Radioaktivitätsmesstechnik.

Nach ausführlicher Einarbeitung und eventuell notwendiger Zusatzausbildung im Strahlenschutz wird von dem/der Mitarbeiter/in die selbstständige Arbeit mit Messgeräten und an technischen Anlagen erwartet. Die Aufgaben beinhalten teilweise das Heben schwerer Lasten und das Arbeiten unter Atemschutz.

Sie begeistern die Zusammenarbeit mit Kollegen aus einem breitgefächerten technisch/wissenschaftlichen Arbeitsgebiet im universitären Umfeld. Wir erwarten eine engagierte und selbstständige Arbeitsweise sowie hohe Zuverlässigkeit, Flexibilität und eine ausgeprägte Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung.

Die Stelle wird nach TV-L vergütet und ist zunächst befristet, eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis ist unter Umständen möglich. Der hohe Sicherheitsstandard unserer Einrichtung erfordert grundsätzlich eine atomrechtliche Zuverlässigkeitsüberprüfung. Der Zugang zu Strahlenschutzbereichen ist für Ihre Tätigkeit erforderlich. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die TUM strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Michael Schmidt (Tel 089.289.12117).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der Referenznummer StrISchT012018 bis zum 31.01.2018 an:

Technische Universität München
Forschungs-Neutronenquelle Heinz Maier-Leibnitz (FRM II)
Frau Tanja Nesvacil
Lichtenbergstraße 1
85748 Garching
personal@frm2.tum.de
www.frm2.tum.de